

Service-Wohnen für Senioren

| | | | |
|----------------------|---|--|--|
| Makrolage | Bundesweit große Mittelstädte und Großstädte (B- bis D-Städte gem. RIWIS) | ab 50.000 Einwohnern | Schwerpunktregionen: NRW, Rhein-Main |
| Mikrolage | Mittlere bis sehr gute Wohnlagen | Unmittelbare Umgebung 500 m Gute Infrastruktur mit Geschäften des täglichen Bedarfs, möglichst medizinischer Versorgung etc. und gute Anbindung an den ÖPNV | Grundstücksbeschaffenheit Barrierearmes Bewegungsumfeld, keine lärmintensiven Nutzungen |
| Objektqualität | Baugrundstücke Unbebaute bzw. projektierte Grundstücke mit Eignung für Service-Wohnen | Projektentwicklungen Von freien, bebauten bis ehemals industriell oder militärisch genutzten Grundstücken | Bestandsobjekte Abrissreif bzw. umnutzbare Gebäude mit Nachverdichtungspotential, Denkmalschutz möglich |
| Rechtliche Grundlage | Eigentumserwerb oder Erbpacht Asset- oder Share Deals Joint Venture | Baurecht B-plan oder Zulässigkeit nach § 34 BauGB WA / MU, keine Gewerbegebiete, nicht abgeschlossene Baurechtsschaffung möglich | Kaufvertrag oder an Baurecht gebundener Kaufvertrag |
| Facts | Realisierbare BGF ab 9.000 m ² Wohnflächen ab 6.000 m ² | ab 90 Wohneinheiten | Ab 4.000 m ² Grundstücksfläche Vorzugsweise geschlossene Bauweise |
| Bemerkungen | Wir suchen auch Kooperationsmöglichkeiten (Grundstücks-, Planungs- o. Baupartner) in Zielregionen | | |

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorliegende Ankaufsprofil kein Angebot auf Abschluss eines Maklervertrages darstellt. Es dient ausschließlich informativen Zwecken. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Maklerprovisionen ausschließlich auf Basis schriftlich geschlossener Verträge mit uns vergütet werden.

Angebote bitte an:  info@senior-living-plus.de